

Bedingungen erfordern differenzierte Anleitung

MBgHBg

99M

Die Parteiführung hat nachdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß die größer gewordenen Aufgaben in der Landwirtschaft keine Parteiorganisation und keine staatliche Leitung dazu verleiten dürfen, Ungeduld, an den Tag zu legen oder Schematismus zuzulassen. Wir sind uns bewußt, daß die Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus unter den Bedingungen der wissenschaftlich-technischen Revolution und der scharfen Klassenausinandersetzung mit dem Imperialismus unerbittlich höhere Maßstäbe setzen. Daraus ergeben sich die höheren Anforderungen an die Führungstätigkeit der Partei. Wir sind verpflichtet, jeden Schritt nach vorn ideologisch vorzubereiten und dabei die unterschiedliche Entwicklung des Bewußtseins der Menschen ständig zu beachten.

Vor allen LPG steht die Aufgabe, die Produktion und die Arbeitsproduktivität stetig zu steigern, alle Produktionsmöglichkeiten für eine gute Versorgung voll auszunutzen, um einen

hohen Beitrag zum Nationaleinkommen zu leisten. Das trifft sowohl für die fortgeschrittensten LPG als auch für die im Produktionsniveau noch zurückbleibenden Genossenschaften zu. Die materiellen und ideologischen Bedingungen sind in den einzelnen LPG jedoch recht unterschiedlich. Die Kreisleitung Geithain bemüht sich, dieser Tatsache Rechnung zu tragen und bei der Anleitung der Parteisekretäre und im Auftreten der Genossen der Kreisleitung nicht bei einer einheitlichen Orientierung stehenzubleiben.

Die Kreisleitung orientiert alle Grundorganisationen in den LPG einheitlich auf die Durchführung der Beschlüsse, informiert sie über aktuelle politische Probleme sowie über gesellschaftliche Entwicklungstendenzen im Kreis. Das ist notwendig, um bei aller Unterschiedlichkeit das einheitliche Vorgehen aller Grundorganisationen zu gewährleisten. Doch auf Grund des unterschiedlichen Standes des Bewußtseins und des Niveaus der Parteiarbeit

NEU BEI DIETZ

Gerhard Hanusch/Gerhard Meurer: Probleme der wissenschaftlichen Führungstätigkeit der Kreisleitungen und ihre Arbeit mit den Grundorganisationen. Herausgegeben von der Abteilung Parteiorgane des ZK der SED (Der Parteiarbeiter). 78 S., -70 M.

Die Autoren vermitteln zahlreiche praktische Erfahrungen für die wissenschaftliche Führungstätigkeit der Kreisleitungen und der Grundorganisationen. Besonders konzentrieren sie sich dabei auf die Probleme: Durchführung und Kontrolle der Beschlüsse, Analysen und Parteinformation, Qualifizierung der Kader und Planung der Parteiarbeit.

Rudi Weidig: Sozialistische Gemeinschaftsarbeit. Eine soziologische Studie zur Entwicklung von Gemeinschaftsarbeit, Arbeitskol-

lektiv und Persönlichkeit in sozialistischen Industriebetrieben. Etwa 500 S. mit 42 Abb. und 57 Tab. 6,80 M.

Der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit und den sozialistischen Arbeits- und Forschungskollektiven kommen bei der Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus entscheidende Bedeutung zu. Aus diesem Grunde sind sie seit einigen Jahren Gegenstand soziologischer Untersuchungen. Diese Schrift baut auf Resultaten dieser Forschung auf.